

[-1-]

Protokoll

Aufgenommen zu Schruns am 25. März 1873
von dem Landesrepräsentanten Franz Josef Stemer.

Gegenwärtige:

Die gefertigten Landesausschüsse respektive
Gemeindevorsteher von Montafon.

Mit Bezug auf die Landes-Statuten vom Jahre 1864 hat der
Landesrepräsentant die Einberufung der sämtlichen
Landesausschußmitglieder durch eine Currenda vom 24. März 1873
veranlaßt, und nachdem sich die gefertigten Landesausschüsse
am bestimmten Tage und zur bestimmten Stunde versammelt hatten,
setzte der Vorsitzende auf die Tagesordnung folgende

Gegenstände

1. Ist der Stand Montafon Willens einige Stück Vieh aus Montafon zur Weltausstellung nach Wien dieses Frühjahr zu schicken?
2. Im Falle der Stand Montafon schickt einige Stück Vieh zur Wiener Weltausstellung, wer soll der Verkauf

[-2-]

und der Transport nach Wien und während der Ausstellung dort besorgen?

3. Soll der Wegmacher Stemer für den Sommer 1874 vom Stande Montafon eingestellt werden, und auf wie lange?

Hierüber wurden folgende Beschlüsse gefaßt:

ad 1. Der Stand Montafon ist Willens 2 Zugstiere, 2 Milchkühe, 2 Rinder und 2 Hauskälber[?] ankaufen zu lassen, um nach Wien zur Weltausstellung zu schicken.

ad 2. Zum Ankaufen dieses Viehes bestimme sie den Gemeindevorsteher Rudigier von Gaschurn, dann den Gemeindevorsteher Bitschnau von Tschagguns und Theodor Durig von Schruns. Nach Wien bestimmen sie als Hauptperson den Hr. Theodor Durig von Schruns.

ad 3. Der Wegmacher Stemer soll wieder für 6 Monate auf die Straße angestellt werden, für den Monatsgehalt pr: 35 fl.

Zur Bestätigung dessen folgen die Unterschriften:

[Unterschriften der Gemeindevorsteher
und des Standesrepräsentanten]